

22. Januar 2018

Ofa Bamberg ist Mitglied in der DGIHV – der Deutschen Gesellschaft für interprofessionelle Hilfsmittelversorgung e.V.

Der neue Verein des Bundesinventionsverbands Orthopädietechnik will eine bessere Vernetzung voran bringen.



Ofa_Image_01: vorn links Vorstandsvorsitzender Klaus-Jürgen Lotz und MdB Dr. Roy Kühne via Bildschirm zur ersten Fachtagung der DGIHV am 14.09.2017 in Berlin

Patienten mit dem für sie besten Hilfsmittel zu versorgen, ist keine ganz leichte Aufgabe und gleichzeitig das täglich Brot des medizinischen Fachhandels. Jetzt will die DGIHV alle Beteiligten näher zusammen bringen und so die Betreuung und Ausstattung von Betroffenen langfristig verbessern. Ofa Bamberg ist dem noch recht jungen Verein bereits beigetreten.

Als einem der führenden deutschen Hersteller für medizinische Kompressionsstrümpfe und Bandagen liegt Ofa Bamberg die optimale Versorgung am Herzen. Täglich berät das Unternehmen zahlreiche Sanitätshäuser und orthopädietechnische Betriebe über die Auswahl des passenden Produktes. Sowohl Außen- wie Innendienst helfen,

jeden Betroffenen adäquat zu versorgen. Gemeinsam mit dem medizinischen Fachhandel und weiteren Gesundheitsanbietern (Kliniken, Ärzten, Therapeuten) wird die individuell beste Lösung gefunden und so die Therapietreue der Patienten gestärkt.

Der besseren Vernetzung aller an der Hilfsmittelversorgung Beteiligten hat sich auch die Deutsche Gesellschaft für interprofessionelle Hilfsmittelversorgung e.V., kurz DGIHV, verschrieben. Ofa Bamberg ist dem noch recht jungen Verein beigetreten. Ziel des Vereins ist es, die Patientenversorgung auf allgemeingültige Standards zu heben und langfristig zu verbessern. Anstoß zur Vereinsgründung gab unter anderem die neue Heil- und Hilfsmittelverordnung, die den Begriff „Qualität“ an erster Stelle sieht.

[Bild zur freien Verwendung bitte mit Urhebervermerk DGIHV e.V.]

Seite 1 von 2

Kontakt:

Virginia Schley
Kommunikation
Phlebologie

Tel. 0951-6047-417
Fax 0951-6047-185
presse@ofa.de

Ofa Bamberg GmbH
Laubanger 20
96052 Bamberg

Geschäftsführer:
Dr. Hartwig Frinke
Amtsgericht Bamberg HRB 4121

22. Januar 2018

Vorstandsvorsitzender Klaus-Jürgen Lotz, der ebenfalls dem BIV-OT vorsteht, beschreibt die Aufgaben der DGIHV so: Mit der Information, Aufklärung und Weiterbildung der Vereinsmitglieder und an der Hilfsmittelversorgung Beteiligten soll die Zusammenarbeit dieser Berufsgruppen optimiert werden. Leitlinien und Kompendien für die Anwendung von Hilfsmitteln sollen einerseits für einheitliche Standards sorgen, andererseits auch die Kenntnisstände der Kostenträger erhöhen. Darüber hinaus steht die Forschungsförderung auf dem Programm des Vereins, beispielsweise mit dem Forschungsnetzwerk Technische Orthopädie. Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Vereinsarbeit ist die Präsenz unserer Branche auf der gesundheitspolitischen Bühne.

[Bild zur freien Verwendung bitte mit Urhebervermerk DGIHV e.V.]

Seite 2 von 2

Kontakt:

Virginia Schley
Kommunikation
Phlebologie

Tel. 0951-6047-417
Fax 0951-6047-185
presse@ofa.de

Ofa Bamberg GmbH
Laubanger 20
96052 Bamberg

Geschäftsführer:
Dr. Hartwig Frinke
Amtsgericht Bamberg HRB 4121